



Bunt, fröhlich, ausgelassen

Impressionen vom Fasnachtsumzug auf Seite 2

Steuerabschluss

Der Steuerabschluss 2025 weist knapp zwei Millionen Franken Mehreinnahmen aus als budgetiert. Die Handänderungssteuer erreicht ein neues Rekordergebnis

Seite 3

Funkensonntag

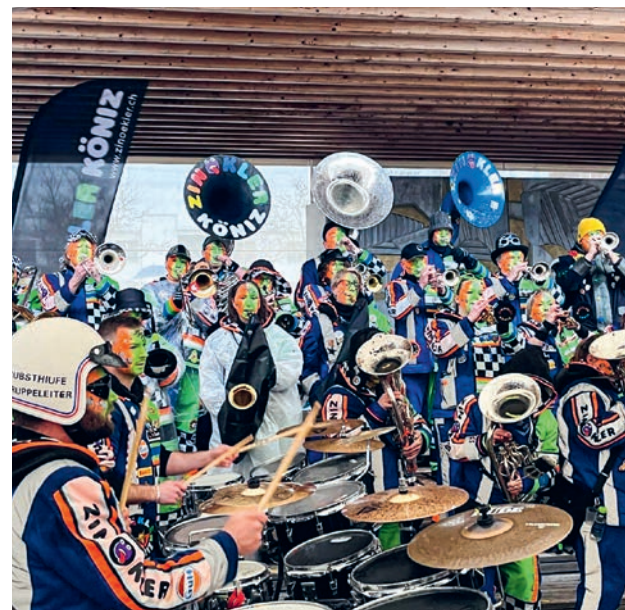
Am Funkensonntag stehen rund 10 Feuerwehrleute im Einsatz und sorgen dafür, dass der Anlass an diesem Sonntag für Teilnehmende, Zuschauer und Umgebung sicher verläuft.

Seite 4

wir
sind **Wittenbach**

am Puls

Nr. 8 | 19. Februar 2026



IMPRESSIOMEN FASNACHTSUMZUG

Am vergangenen Samstag fand der Fasnachtsumzug statt, der trotz des ungemütlichen Wetters fröhlich und bunt vom Schwimmbad bis zum Zentrumsplatz führte. Hier gibt es einige Eindrücke davon, einen textlichen Rückblick finden Sie auf Seite 13.



Steuerabschluss 2025 mit erfreulichem Plus

Der Steuerabschluss 2025 bringt beinahe zwei Millionen Franken (6 Prozent) Mehreinnahmen als budgetiert. Bei der Handänderungssteuer konnte erneut ein Rekordergebnis erzielt werden.

Der Steuerabschluss 2025 fällt äusserst positiv aus. Insgesamt konnten 1,96 Mio. Franken mehr Steuereinnahmen verbucht werden als budgetiert. Wie die Tabelle und die Grafik zeigen, wurden bei nahezu allen Steuerarten Mehreinnahmen zum Budget wie auch zum Vorjahr erzielt.

«Die Steuereinnahmen entwickeln sich auch mit den Steuer-senkungen positiv.»

Wiederholtes Rekordergebnis bei Handänderungssteuern

Die grösste Abweichung zum Budget verzeichneten die Einkommens- und Vermögenssteuern der natürlichen Personen mit über einer Million Franken zusätzlich. Auch bei den Hand-

	Rechnung 2024	Budget 2025	Rechnung 2025	Differenz Rechnung / Budget
Einkommens- und Vermögenssteuern natürliche Personen (Rechnungsjahr, Vorjahre, Nachsteuern)	25 983 909	25 559 000	26 640 727	1 081 727
Gewinn- und Kapitalsteuern juristische Personen	1 735 400	1 800 000	2 053 120	253 120
Grundsteuern	1 914 225	1 932 500	1 967 395	34 895
Handänderungssteuern	1 454 051	850 000	1 593 631	743 631
Grundstückgewinnsteuern	1 825 975	1 500 000	1 147 499	-352 501
Quellensteuern natürliche Personen	721 205	650 000	844 097	194 097
Hundesteuer	49 600	50 000	56 200	56 200
Total	33 684 365	32 341 500	34 302 669	1 961 169

änderungssteuern konnte das Budget deutlich übertroffen werden: Mit knapp 750 000 Franken Mehreinnahmen wurde der budgetierte Betrag beinahe verdoppelt. Mit einem Ertrag von rund 1,6 Mio. Franken wurde das Rekordergebnis des Vorjahres bei den Handänderungssteuern nochmals übertroffen. «Wenn einige wenige hochpreisige Objekte veräussert werden, beeinflusst dies das Gesamtergebnis massgeblich», erklärt Patrik Angehrn, Leiter des Grundbuchamtes. Entsprechend anspruchsvoll bleibt die Budgetierung in diesem Bereich.

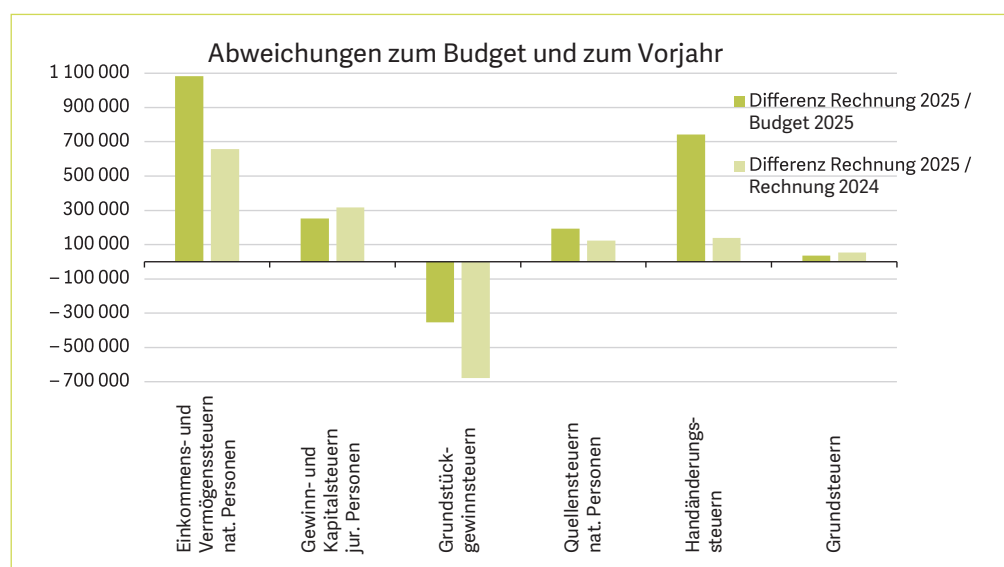
Mindereinnahmen bei Grundstückgewinnsteuer

Die Grafik zeigt auf einen Blick auf, dass die Grundstückgewinnsteuer als einzige Steuer 2025 unter dem Budget wie auch unter dem Ergebnis des Vorjahres zu liegen kommt. Der Gesamtertrag von 1,15 Mio. Franken liegt deutlich unter dem Durchschnitt der letzten fünf Jahre. Allerdings waren die Jahre 2020 bis 2024 von ausserordentlichen Spitzenerträgen geprägt, mit denen langfristig nicht gerechnet werden darf.

Steuerkraft gestiegen

Trotz der Steuersenkungen in den letzten fünf Jahren – von 133 auf 123 Prozent – sind die Steuereinnahmen kontinuierlich gestiegen. Im vergangenen Jahr erhöhte sich zudem auch die Steuerkraft um 140 Franken. Im kantonalen Vergleich konnte die Gemeinde im Steuerranking der 75 St.Galler Gemeinden 4 Ränge gutmachen und belegt neu Platz 53. «Das geht in die richtige Richtung. Die Steuereinnahmen entwickeln sich auch mit den Steuersenkungen positiv», freut sich Gemeindepräsident Peter Bruhin.

Isabel Niedermann |



Publikationsorgan der Gemeinde Wittenbach
Erscheint donnerstags in Wittenbach.

Herausgeber:
Politische Gemeinde Wittenbach
www.wittenbach.ch, 071 292 21 11

Titelbild: Verein Fasnacht Wittenbach

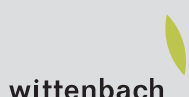
Verlag, Layout, Inserate und Druck:
Cavelti AG, Gossau
ampuls@cavelti.ch, 071 388 81 81

Auflage: 5000 Ex. (gedruckt auf 100% Altpapier, blauer Engel)

Die aktuellen Inseratarife sowie Erscheinungsdaten sind online unter www.ampuls-wittenbach.ch abrufbar.

Redaktionsschluss: Montag, 23. Februar, 10.00 Uhr.

Einsendungen (Inserate und Texte) an ampuls@cavelti.ch.



Damit der Funken sicher brennt

Der Funkensonntag mit der Bööggs-Verbrennung ist ein eindrucksvoller Winterbrauch in Wittenbach. Damit die Tradition für alle ein unbeschwertes Erlebnis bleibt, wird die Sicherheit grossgeschrieben.

Am kommenden Sonntag findet in Wittenbach der traditionelle Funkensonntag statt. Mit der Verbrennung des Bööggs, Guggenmusikklängen und den als Hexen und weisse Schellenkläuse verkleideten Primarschüler*innen wird der Winter symbolisch vertrieben. Damit diese Tradition Jahr für Jahr stattfindet

zusammen – insbesondere, wenn es um die Sicherheit geht. «Einer meiner Aufgaben ist die Koordination, dass der Anlass für die Teilnehmenden, die Zuschauer*innen und die Umgebung sicher abläuft.»

Wetter als unberechenbarer Faktor

Das Wetter spielt eine entscheidende Rolle. Nebel verhindert, dass der Rauch abzieht, und starker Wind erhöht das Risiko durch Funkenflug. «Wir machen anhand der Wettervorhersagen am Morgen eine erste Risikobeurteilung und entscheiden zusammen mit der Vorsitzen-

Entscheide, aber sie dienen dem Schutz aller», betont Hersche. Durch Böen können tiefliegende Funken Gebäude gefährden.

Feuerwehr überwacht den Funken

Am Funkensonntag stehen ca. zehn Feuerwehrleute offiziell im Einsatz. Sie entzünden den Funken, stellen sicher, dass die Kinder nicht zu nahe um das Feuer rennen, überwachen das Feuer und sichern den Verkehr am Umzug ab. Für den Notfall steht ein Tanklöschfahrzeug bereit. Nach dem Knall des Bööggs ist für die Zuschauer*innen und die teilnehmenden Kinder der Höhepunkt erreicht. Für Patrick Hersche und sein Team beginnt die Phase der Nachsicherung. «Wir überwachen das Feuer weiter, bis es kontrolliert abgebrannt ist – das kann einige Stunden dauern.» Der Funkenhaufen wird zudem abgesichert, damit niemand darüber läuft. In den folgenden Tagen wird die Glut mehrmals täglich kontrolliert, auseinandergezogen und vollständig gelöscht. Anschliessend werden Asche und Rückstände entsorgt und die Wiese wieder instand gestellt.

Für Patrick Hersche ist der Funkensonntag mehr als ein Einsatz: Er hat selbst als Primarschüler teilgenommen, zuerst als weisser Schellenkläuse, später als braune Hexe. «Der Funkensonntag ist ein fixer Termin im Kalender und bedeutet für mich Tradition, die ich immer wieder gerne erlebe.»



Rund zehn Feuerwehrleute stehen am Funkensonntag im Einsatz für die Sicherheit. (Archivbild)

den kann, engagieren sich zahlreiche Beteiligte: die Arbeitsgruppe Kultur, die Pfadi Peter und Paul, die Gugge Tschaggi Waggi, Mitarbeitende des Werkhofs und der Primarschule sowie die Feuerwehr Wittenbach-Häggenschwil. Patrick Hersche ist einer dieser zahlreichen Beteiligten. Als Leiter des Werkhofs und Offizier der Feuerwehr Wittenbach-Häggenschwil laufen bei ihm zentrale Fäden in der Organisation und Durchführung

«Wir machen anhand der Wettervorhersagen am Morgen eine erste Risikobeurteilung.»

den der Arbeitsgruppe Kultur über die Durchführung», erklärt Hersche. Im Verlauf des Tages wird die Wetterlage erneut beurteilt und notfalls auch kurz vor Beginn ein Verschiebung in Betracht gezogen. Wie schwierig solche Entscheidungen sein können, zeigte das vergangene Jahr: Kurz nach dem Knall des Bööggs musste das Feuer wegen aufkommender, unberechenbarer Windböen frühzeitig gelöscht werden. «Das sind unpopuläre

Funkensonntag, 22. Februar

17.30 Uhr: Treffpunkt der teilnehmenden Schüler*innen im Schulhaus Sonnenrain

18.00 Uhr: Start Umzug zur Funkenwiese

Ca. 18.30 Uhr: Entzündung des Funkens, die verkleideten Kinder rennen zur Guggenmusik um das Feuer, bis zum Knall des Bööggs.

Ca. 18.45 Uhr: Gemeinsamer Rückmarsch zum Schulhaus Sonnenrain.

Bei unklaren Witterungsverhältnissen erfolgt am Sonntag ab 12.00 Uhr eine Meldung auf www.wittenbach.ch

Isabel Niedermann |



Neu in der Gemeindeverwaltung / Nachfolge aufgrund der Pensenreduktion der Co-Stellvertreterin

Grüezi mitenand

Name
Claudia
Bachmann

Funktion und Abteilung in der Gemeindeverwaltung

Grundbuchverwalterin / Abteilungsleiterin
Co.-Stv. Grundbuchamt Wittenbach-Muolen

Entscheidende berufliche Stationen

Grundbuchamt Diepoldsau, Grundbuchamt
Widnau, kantonale Grundbuchaufsicht

Bei meiner Stelle in der Gemeindeverwaltung freue ich mich auf...
die vielfältigen Aufgaben, die Zusammenarbeit mit dem Team und den Kund*innen

Wenn ich nicht bei der Arbeit bin, dann...
tanke ich Energie in der Natur oder verbringe gemütliche Stunden mit Familie und Freunden

Ich habe eine Schwäche für...
frisch präparierte Skipisten, leckeres Essen und Katzen

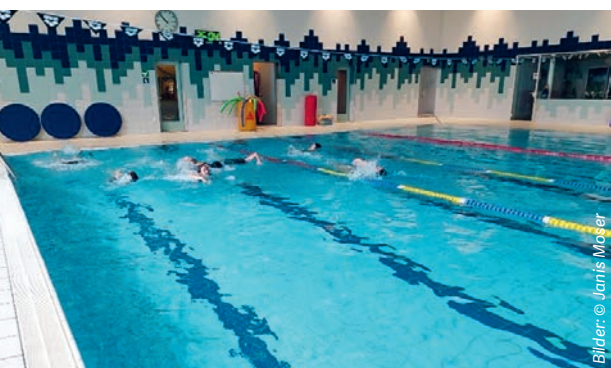
Ich in drei Hashtags

#TeamZuverlässig
#SkiHappy
#DieGerneLacht

wir sind
Wittenbach

Jugendbrevet SLRG am OZ Grünau

OZ GRÜNAU Im laufenden Schuljahr absolvieren insgesamt 45 Schüler*innen im Rahmen des Schwimmunterrichts am OZ Grünau das Jugendbrevet der Schweizerischen Lebensrettungs-Gesellschaft (SLRG).



Bilder © Janis Moser

Statistiken zeigen, dass in der Schweiz jährlich über 50 Menschen durch Ertrinken ums Leben kommen. Zusätzlich ereignen sich zahlreiche Beinahe-Ertrinkungs- und Rettungssituationen, in denen Menschen in akute Gefahr geraten, jedoch gerettet werden können. Umso wichtiger ist es, dass Jugendliche lernen, Ge-

fahren frühzeitig zu erkennen und in Notfallsituationen richtig zu reagieren. Durch sicheres Verhalten am und im Wasser, eine realistische Einschätzung von Risiken sowie angemessenes Handeln im Ernstfall kann das Unfallrisiko deutlich reduziert und im besten Fall ein Menschenleben gerettet werden.

Die Ausbildung erfolgt in zwei Blöcken zu je fünf Schwimmlektionen und richtet sich an die Schüler*innen der zweiten Oberstufe. Dabei werden sie in folgenden Bereichen geschult: Erkennen von Gefahrenstellen im Schwimmbad, sicheres Bewegen im Wasser, korrektes Alarmieren in Notfallsituationen sowie ein erster Einstieg in die Rettungstechnik. Schüler*innen, die die erforderlichen Voraussetzungen erfüllen, haben im Anschluss an diese Lektionseinheiten die Möglichkeit, das Jugendbrevet abzulegen, welches sie dazu befähigt, sich sicher in überwachten Schwimmbädern zu bewegen. Darüber hinaus bildet es die Grundlage für weiterführende Ausbildungen: Es ermöglicht zu einem späteren Zeitpunkt den Besuch



des Wiederholungskurses (WK) Basis Pool und damit den direkten Zugang zum Brevet Plus Pool. Zudem bildet es eine ideale Grundlage für eine spätere Ausbildung zur Rettungsschwimmerin bzw. zum Rettungsschwimmer, zur Trainerin oder zum Trainer sowie für den Einstieg in den Wettkampfsport bis hin zu Schweizer Meisterschaften.

Janis Moser |



www.ampuls-wittenbach.ch





Neu in der Gemeindeverwaltung | Nachfolgerin von Yvonne Egger

Grüezi mitenand

Name
Silvia Czibulya

**Funktion und
Abteilung in der**

Gemeindeverwaltung

Mitarbeiterin Bausekretariat,
Schwerpunkt Ruhe und Ordnung

Entscheidende berufliche Stationen

15 Jahre in der Abwicklung und Administration von Brand-/Sicherheitsanlagen und technischem Kundendienst bei der Siemens Schweiz AG, 7 Jahre Sachbearbeiterin bei

der Kantonspolizei Thurgau, 2 Jahre Sachbearbeiterin im Ordnungsdienst Kreuzlingen und Mitglied der Feuerwehr im Verkehrsdienst.

Bei meiner Stelle in der Gemeindeverwaltung freue ich mich auf...

ein neues, spannendes Aufgabengebiet, ein aufgeschlossenes Team und die Verbindung zu bekannten Themen

Wenn ich nicht bei der Arbeit bin, dann ...

geniesse ich den schönen Bodensee, zu Fuss oder auf dem E-Bike, buddle im Garten oder lebe mich kreativ handwerkerisch aus.

Ich habe eine Schwäche für ...

Kunst und Fotografien, Länder und Kulturen, Küchenexperimente, Flora und Fauna

Ich in drei Hashtags

#aufgeschlossen
#positiv eingestellt
#dankbar

wir sind
Wittenbach

«Schenk mir eine Geschichte» geht in die 2. Runde

«Schenk mir eine Geschichte» ist ein Projekt des Schweizerischen Instituts für Kinder- und Jugendmedien (SIKJM), das gezielt Eltern mit mehrsprachig aufwachsenden Kindern darin unterstützt, die Sprach- und Leseförderung im familiären Alltag zu stärken. Die Initiative gehört zum Bereich Family Literacy – also einem Ansatz, bei dem Lesen, Erzählen und Sprachentwicklung gemeinsam mit der Familie erlebt werden.

An den regelmässigen Geschichtenstunden, die von speziell ausgebildeten Leseanimat*innen des SIKJM geleitet werden, trafen sich von August 2025 bis Dezember 2025 im Familienwerk Eltern mit ihren Kindern im Vorschulalter. Gemeinsam wurde gelesen, gesungen, gespielt und gebastelt. Dabei ist wichtig: Es ging nicht nur um das Zuhören, sondern auch um das gemeinsame Entdecken von Sprache und Geschichten als Erlebnis.

Das Projekt wurde von zahlreichen türkischen Familien sehr gut angenommen. Leider hat es in Wittenbach keinen Anklang bei spanischen Familien gefunden, so wurde entschieden, dass 2026 das Projekt «Schenk mir eine Geschichte» ausschliesslich auf Türkisch angeboten wird.



Wir danken Gülsan Demirdag für ihren Einsatz und freuen uns auf viele Besucher*innen an den folgenden Terminen:

25. Februar, 18. März, 22. April, 20. Mai, 17. Juni
19. August, 16. September, 21. Oktober, 18. November, 16. Dezember

Uhrzeit: 14.00 bis 15.30 Uhr

Ort: Familienwerk, Vogelherdstrasse 4,
9300 Wittenbach

Das Angebot richtet sich an Familien mit Kindern im Vorschulalter und ist kostenlos. Bei Fragen steht Ihnen Astrid Addison (astrid.addison@wittenbach.ch) gerne zur Verfügung.

Holzdeck im Zentrum wird entfernt

Das Holzdeck auf dem Zentrumsplatz ist vielerorts marode und teilweise verfault und muss aus Sicherheitsgründen erneuert werden. Die Mitarbeiter des Werkhofs entfernen den Boden des Decks. Diese Arbeit erfolgt abhängig von der Witterung in diesen Tagen. Betroffen ist ausschliesslich der Bereich beim Spielplatz, der Teil unter dem Pavillon bleibt bestehen. Der Spielplatz wird während der Arbeiten vorübergehend geschlossen. Die Erneuerung der Fläche wird noch mit den Grundeigentümern besprochen und ist im Budget 2026 vorgesehen.

Wir suchen Sie

Die Gemeinde Wittenbach bietet eine Stelle als Co-Schulleiterin / Co-Schulleiter 55 bis 65% an. Das ausführliche Stelleninserat finden Sie auf www.wittenbach.ch oder direkt mittels QR-Code. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



Einreichung Initiativtext zur Überprüfung

Vergangene Woche wurde die Volksinitiative «Verbot lärmendes Feuerwerk auf kommunaler Ebene» eingereicht. Die Initiative sieht vor, dass das Reglement Ruhe, Ordnung und Sicherheit angepasst wird, um das Abbrennen von Feuerwerk und Knallkörpern ganzjährig zu untersagen. Nicht Lärm verursachendes Bodenfeuerwerk sei von dieser Regelung ausgenommen. Weiter könne die Gemeinde für Feuerwerk bei Veranstaltungen von öffentlichem Interesse Ausnahmegenehmigungen sprechen. Gemäss der Gemeindeordnung hat der Gemeinderat nun vier Monate Zeit, die Zulässigkeit der Initiative zu prüfen.

Kursangebot

PRO SENECTUTE Folgende Kurse und Angebote stehen demnächst auf dem Programm.

Language Game Sessions – Gossau

Jeweils Dienstag, einmal monatlich:
3. März, 7. April, 5. Mai, 2. Juni, von 13.30 bis 15.30 Uhr

«Mach dich müztlich» – Gossau

Im Zusammenhang mit unserer Müztli-Aktion (Innocent) treffen wir uns zum Stricken jeweils am Montag 30. März, 27. April, 29. Juni und Dienstag, 26. Mai, von 13.30 bis 15.30 Uhr

Schach für Einsteiger – Gossau

Dienstag 24./31. März., 7./14./21./28. April (6*), 9.00 bis 11.00 Uhr

Schach für Fortgeschrittene – Gossau

Dienstag 24./31. März., 7./14./21./28. April (6*), 14.00 bis 16.00 Uhr

«Osternestli» – Gossau

Wir basteln Osternestli aus den verschiedensten Materialien für unsere Liebsten und Kleinen; Donnerstag, 26. März, 13.30 bis ca. 17.00 Uhr

«Sicher Auto fahren» – Gossau

Montag, 30. März, 14.00 bis ca. 16.30 Uhr (inkl. persönlicher Fahrstunde)

Informationen und Anmeldung

Pro Senectute Gossau & St.Gallen Land,
071 388 20 50, gossau@sg.prosenectute.ch
Für nähere Informationen rufen Sie uns an. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.

Pulsschlag

Agenda

JEWELNS MITTWOCH

Seniorenturnen ■ Singsaal Schulhaus Kronbühl ■ Pro Senectute Gossau & St.Gallen Land ■ 9–10 Uhr ■ www.sg.prosenectute.ch

JEWELNS MITTWOCH

Mütter- und Väterberatung: Die ersten Lebensjahre umfassend begleitet ■ Familienwerk ■ Ostschweizer Verein für das Kind ■ vormittags und nachmittags ■ www.ovk.ch

SONNTAG, 22. FEBRUAR, BIS SONNTAG, 22. MÄRZ

Ausstellung Hans Häfliger «Landschaft» ■ Kellergalerie Schloss Dottenwil ■ IG Dottenwil ■ www.dottenwil.ch

FEBRUAR

FREITAG, 20. FEBRUAR

Hauptversammlung Ornithologischer Verein ■ Restaurant Bäche ■ Ornithologischer Verein Kronbühl-Wittenbach und Umgebung ■ 19 Uhr

SAMSTAG, 21. FEBRUAR

verspielt... und doch gewonnen?! ■ zeit-raum weisses Schulhaus Dorf ■ zeit-raum wittenbach ■ 14–17 Uhr ■ www.zeit-raum-wittenbach.ch

Vernissage Hans Häfliger

«Landschaft» ■ Galerie Schloss Dottenwil ■ IG Dottenwil ■ 17 Uhr ■ www.dottenwil.ch

SONNTAG, 22. FEBRUAR

Funkensonntag ■ Funkenwiese, gegenüber des OZ Wittenbach ■ 18–19 Uhr

DIENSTAG, 24. FEBRUAR

Treffpunkt 60plus ■ Café Bits ■ 9.30 Uhr

Zwirbeltreff ■ Familienwerk ■ 15–17 Uhr ■ familienwerk.wittenbach.ch/zwirbeltreff

DONNERSTAG, 26. FEBRUAR

Führung Bärl-Biber-Welt ■ Bärl-Biber-Welt Weissbad ■ Frauengemeinschaft Wittenbach

MÄRZ

DIENSTAG, 3. MÄRZ

Kontaktstunde Pro Senectute ■ Gemeindehaus Wittenbach Raum 104 ■ Pro Senectute Gossau & St. Gallen Land ■ 1) ohne Anmeldung ■ 14–15 Uhr ■ 2) mit Anmeldung ■ 15.15–16.15 Uhr ■ www.sg.prosenectute.ch

MITTWOCH, 4. MÄRZ

Musikabend zeit-raum ■ zeit-raum weisses Schulhaus Dorf ■ zeit-raum wittenbach ■ www.zeit-raum-wittenbach.ch ■ 19 Uhr

SAMSTAG, 7. MÄRZ

Kreatives Nähen von Hand mit Filz ■ Schulhaus Kronbühl ■ Fami Wittenbach ■ 9.30–11.30 Uhr ■ www.fami-wittenbach.ch

SONNTAG, 8. MÄRZ

Urnenabstimmung ■ Gemeinde

Offene Sporthallen ■ Turnhalle Steig ■ Fami Wittenbach ■ 10–12 Uhr ■ www.fami-wittenbach.ch

Klassikmatinee «Une Matinée Française» ■ Schloss Dottenwil ■ IG Dottenwil ■ 11 Uhr ■ www.dottenwil.ch/kultur

MONTAG, 9. MÄRZ

einfach (deutsch) lesen und darüber reden ■ zeit-raum weisses Schulhaus Dorf ■ zeit-raum wittenbach ■ www.zeit-raum-wittenbach.ch ■ 19.30 Uhr

DIENSTAG, 10. MÄRZ

Spielenachmittag ■ Kirchenzentrum St.Konrad ■ Frauengemeinschaft Wittenbach ■ 14–17 Uhr

Zwirbeltreff ■ Familienwerk ■ 15–17 Uhr ■ familienwerk.wittenbach.ch/zwirbeltreff

Metzgete

Mittwoch bis Sonntag:
18.2. bis 22.2.2026

Geniessen Sie unsere traditionellen Metzgete-Spezialitäten und einen geselligen Mittag, Nachmittag oder Abend.

Feine Blutwürste, Leberwürste, Rippli, Wädli, Leberli, Speck, Kesselfleisch, Voressen, Chrut und vieles mehr.

Während der Metzgete nehmen wir keine Reservationen an.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch,
Familie Kelemen & Team.

Restaurant Erlenholz | 9300 Wittenbach | www.erlenholz.ch



Jugend-Fachevent - Steuererklärung leicht gemacht

Du bist **zwischen 18 und 26 Jahre alt** und im Kanton St. Gallen steuerpflichtig?

Die Plätze sind begrenzt – sichere dir deinen Platz bis zum **13. März 2026!**

Was erwartet dich?

- Profis zeigen dir, wie es geht
- Steuererklärung direkt vor Ort fertig ausfüllen
- freiwilliger Pizzaplausch inklusive

👉 **Bring deinen Laptop mit!**

Veranstaltungsort:

Raiffeisenbank Wittenbach-Häggenschwil
Im Zentrum 1
9300 Wittenbach

26. März 2026
ab 18.00 Uhr
Jetzt anmelden!



Hier direkt anmelden!

Zukunft möglich machen. Gut für den ganzen Kanton.

Boden clever nutzen!

WilWest bündelt die Entwicklung und stärkt den Kanton St.Gallen als attraktiven Lebens- und Wirtschaftsraum!

Dank WilWest wird das Verkehrsproblem rund um Wil entlastet.

Boris Tschirky

Kantonsrat Die Mitte



Ruth Keller-Gätzi

Kantonsrätin FDP



Claudia Martin

Kantonsrätin SVP



jazuwilwest.ch

JA
ZU WILWEST

METZGETE



im
LANDGASTHOF ADLER
BERNHARDZELL



Donnerstag **26. Februar** ab **11³⁰ Uhr**

Sonntag **1. März** um **16⁰⁰ Uhr**
(Keine Reservierungen möglich)

Voranzeige:

Im März und April: Cordon bleu Variationen

Frühlingsferien: 23.-31.3.26

Herzlich willkommen bei Eveline Lehmann und Team



Zu kaufen gesucht

Wohnhaus zum Renovieren

Professionelle und diskrete Abwicklung.

Rufen Sie an:

Tel. 079 400 95 41, Benito Rutishauser

BESSER ALS RECYCLING!

Bei uns gibt's nachhaltige Druckprodukte wie Flyer und Poster aus hochwertigem Restpapier.



PAPIERFAN – eine Initiative der Cavelti AG



Jetzt bestellen und mehr Infos erhalten:
papierfan.ch



PAPIERFAN

STYLE IN
COIFFEUR MARIA



SEIT 2007

19 Jahre Leidenschaft für Ihr Haar!

Seit 2007 dreht sich bei uns an der Romanshorerstrasse alles um Ihren Look.

Wir sagen von Herzen DANKE für Ihre Treue, Ihr Vertrauen und die vielen gemeinsamen Momente, die Coiffeur STYLE IN Maria zu dem machen, was es heute ist.

Ohne euch wäre dieser Weg nicht möglich gewesen!

Wir freuen uns auf viele weitere Jahre mit euch. ❤️

📍 Romanshorerstrasse 19 · 9300 Wittenbach

📞 Termine unter: 071 290 24 40

Herzlich willkommen – wir freuen uns auf Sie!



WALTER ZOO

Tierische Abenteuer erleben!

Im Walter Zoo in Gossau SG wartet an jeder Ecke eine Überraschung für Gross und Klein. Schimpansen, Löwen, Zebras, Flamingos, Papageien: Unvergessliche Einblicke in die Tierwelt sind garantiert.

walterzoo.ch



Katholische Kirche

Projekt Fastenaktion

Wer Saatgut hat, kann Zukunft säen.

Dies ist die Hauptbotschaft der Kampagne 2026. Denn Saatgut ist weit mehr als ein Korn in der Erde. Es ist Hoffnung, Überleben, Zukunft. Setzen auch Sie ein Zeichen, säen Sie mit uns Zukunft!



Philippinen SANCARLOS 2022.

Das Projekt unserer Seelsorgeeinheit: Philippinen – Netzwerke pflegen und Wissen fördern

Die Bevölkerung auf der philippinischen Insel Luzon leidet unter den Folgen der Klimaer-

wärmung. Die Partnerorganisation von Fastenaktion, die sich YAPAK nennt, ist in rund 300 christlichen Basisgemeinschaften tätig, die sich verteilt in sechs Grosspfarreien befinden. Die Menschen erhalten Bildung und können hilfreiches Wissen erwerben für eine einfache medizinische Versorgung und eine nachhaltige Landwirtschaft. Sie bekommen Unterstützung bei rechtlichen Fragen. Weil die Provinz Aurora immer wieder von Naturkatastrophen heimgesucht wird, darunter auch Taifunen, lernen die Gemeinschaften, wie sie sich besser davor schützen können.

Es geht aber auch um eine spirituelle Stärkung. Die Basisgemeinden treffen sich regelmässig, um gemeinsam zu feiern und zu beten.

Unser Ziel ist es, für dieses Projekt insgesamt 30 000 Franken zu sammeln.

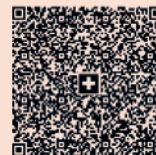
Wir freuen uns, wenn auch Sie sich angesprochen fühlen, und danken Ihnen ganz herzlich für Ihr Engagement, Ihr Mittragen und Mittun.

QR-Code für Ihre Spende

Den QR-Code können Sie verwenden, wenn Sie uns etwas per TWINT überweisen möchten. Er funktioniert aber ebenso als Code für eine Spende als Post-/Bank-Einzahlung. In beiden Fällen wird die Spende von der Fastenaktion unserer Pfarrei zugeschrieben.

In den Unterlagen zur Fastenaktion, die Sie in Ihrem Briefkasten vorgefunden haben, ist auch ein Einzahlungsschein in Papierform oder das traditionelle violette Fastensäckli beigelegt.

Christian Leutenegger |



Wir feiern einen Erklär- gottesdienst – Doch was ist das überhaupt?

Es ist eine spezielle Form des christlichen Gottesdienstes, bei welcher der übliche Ablauf (Liturgie) unterbrochen wird, um Handlungen, Symbole, Gebete und deren theologische Bedeutung zu erklären.



Ziel ist es, das Verständnis für die Messe oder den Gottesdienst, insbesondere für Erstkommunionkinder und Interessierte, zu vertiefen. Dazu sind Sie alle herzlich eingeladen!

Familiengottesdienst in St. Konrad am Samstag, 21. Februar, um 17.00 Uhr

Das Erstkommunionsteam |

Fastenaktion 2025 hat 27 890.41 Franken ergeben!

Gerade noch rechtzeitig, bevor die Fastenaktion 2026 mit unserem Projekt auf den Philippinen startet, erreicht uns die Endabrechnung vom letzten Jahr. In der Pfarrei Wittenbach haben wir vom 1. Januar bis 31. Dezember 2025 27 890.41 Franken gesammelt. Dieses Geld kommt unserem letztjährigen Projekt im Kongo zugute.

Herzlichen Dank an alle, die zu diesem tollen Resultat beigetragen haben.

Einzahlungen ab Januar 2026 werden jetzt dem Philippinenprojekt zugeschrieben. Es ist das ganze Jahr über möglich, an Fastenaktion zu spenden; das ist nicht nur auf die Fastenzeit beschränkt.



Christian Leutenegger |

GOTTESDIENSTE AM WOCHENENDE 21. UND 22. FEBRUAR

Kollekte für die Dargebotene Hand (143.ch)
Keine Gedächtnisse

wir sind
Wittenbach

Katholische Kirche

Hauptversammlung

FRAUENGEMEINSCHAFT Am Dienstag, 3. März, laden wir euch Mitglieder um 19.00 Uhr ganz herzlich zu unserer Hauptversammlung ein. Türöffnung ist um 18.30 Uhr im Kirchenzentrum St. Konrad. Wir freuen uns riesig auf eine sehr schöne, stimmungsvolle Hauptversammlung mit dem Motto: ««Glücklich» steht dir gut!». Sicher können wir einen sehr abwechslungsreichen Abend geniessen. Die Einladung mit Ablauf und Traktanden habt ihr bereits erhalten.



Gerne erinnern wir noch an die Dessertspenden für unser Dessertbuffet, dessen Erlös für den K-Treff Wittenbach bestimmt ist. Bitte meldet eure Spenden bis zum 27. Februar bei Ljiljana Garic an, Telefon 079 764 69 01 oder lgaric@bluewin.ch.

Jetzt schon ganz herzlichen Dank.

Bernadette Hug |

Termine

Donnerstag, 19. Februar

- ★ 09.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Konrad
- 17.00 Uhr Rosenkranz, St. Ulrich

Samstag, 21. Februar

- 13.30 Uhr Eltern-Kind-Nachmittag Erstkommunion in St. Konrad
- ★ 17.00 Uhr Familiengottesdienst mit den Erstkommunionkindern und ihren Familien in St. Konrad, Erklär-gottesdienst zu den Handlungen in der Eucharistiefeier, Gestaltung: Erstkommunionsteam und Pater Leszek Suchodolski
- ★ 18.30 Uhr In Häggenschwil: Wortgottesfeier, Gestaltung: Christian Leutenegger und Eva Hildebrandt

Sonntag, 22. Februar – 1. Fastensonntag

- ★ 09.00 Uhr Wortgottesfeier in St. Ulrich, Gestaltung: Christian Leutenegger und Eva Hildebrandt
- ★ 10.45 Uhr In Muolen: Eucharistiefeier, Gestaltung: Pater Leszek Suchodolski

Mittwoch, 25. Februar

- 15.45 Uhr K-Treff, Einkaufen für Fr. 1.– mit Terminkarte, evang. Kirchenzentrum Vogelherd
- 19.00 Uhr Rosenkranz, St. Konrad
- 19.30 Uhr Themenabend der Firmgruppe, St. Konrad

Donnerstag, 26. Februar

- ★ 09.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Konrad
- 12.20 Uhr Frauengemeinschaft: Treffpunkt beim Kiosk, Bahnhof Wittenbach, für den Ausflug zur Bärl-Biber-Welt in Weissbad
- 17.00 Uhr Rosenkranz, St. Ulrich
- 19.30 Uhr Kirchenchorprobe, Ulrichsheim

Ökumene

Kirche Kunterbunt im März

Zum Vormerken

Sonntag, 8. März, Kirche St. Konrad, 9.30 Uhr

Details unter:

www.altkon.ch/kirchekunterbunt

Christian Leutenegger und KiKu-Team |



Für Kinder mit ihren Papas, Mamas, Omas, Opas, Onkels, Tanten, Bekannten und...

**Buchen Sie jetzt Ihre Werbefläche unter
www.puls-wittenbach.ch oder bei Gabi Bühler,
Telefon 071 388 81 81**



Pfarrei St. Ulrich und St. Konrad Wittenbach

Pfarreibeauftragter

Christian Leutenegger, Telefon 076 420 42 41,
E-Mail: c.leutenegger@altkon.ch

Sekretariat (Dorfstrasse 24)

Öffnungszeiten Mo–Do: 9.00–11.00 Uhr
Susanne Humbel-Gann, Telefon 071 298 30 20,
E-Mail: pfarramt.wittenbach@altkon.ch

Sozialdienst (Dorfstrasse 24)

Christian Mannale, Telefon 071 298 30 70
E-Mail: c.mannale@altkon.ch

Mesmer*in St. Ulrich (Dorfstrasse 24)

Gaby und Kurt Merz
Telefon 071 298 26 06 oder 079 622 74 99

Mesmer St. Konrad (Weidstrasse 7)

Ivo Garic, Telefon 079 757 51 39

Die Adressen aller Mitarbeitenden finden sich unter der Rubrik «Kontakte» auf www.altkon.ch

www.altkon.ch

www.facebook.com/sanktulrich.sanktkonrad

Evangelische Kirche

Herzliche Einladung zum Bibelgesprächskreis

Dienstag, 24. Februar, 14.30 Uhr, im evang. Kirchenzentrum

Wir beschäftigen uns im Bibelgesprächskreis mit der bekannten Geschichte von Maria und Martha, den beiden Schwestern, die sich beim Besuch von Jesus völlig unterschiedlich verhalten.



Wir versuchen, die Geschichte neu zu lesen und kritisch zu hinterfragen, mit welcher der beiden Schwestern wir uns mehr identifizieren können und wie wir das Verhalten von Jesus interpretieren.

Herzliche Einladung an alle, die sich mit diesem biblischen Text auseinandersetzen wollen.

Pfarrer Bruno Ammann |

Pfarramt

Pfarrer Bruno Ammann, 071 298 40 10
bruno.ammann@tablat.ch

Sozialberatung

Monica Thoma, 071 298 40 13,
monica.thoma@tablat.ch

Mesmerin

Magda Nessi, 071 298 40 14,
magda.nessi@tablat.ch

Religionsunterricht

Susy Zublasing, 071 298 51 79

Kinder/Jugend/Familie

Tschiggo Frischknecht,
071 298 40 42,
tschiggo.frischknecht@tablat.ch

www.tablat.ch | www.ju-ki.ch
www.youngpower.ch
www.jungschar-wittenbach.ch

Termine

Donnerstag, 19. Februar

14.00 Uhr Nähcafe «etwas»
Raum für Ideen

Freitag, 20. Februar

7.45 Uhr Gemeinsames Gebet am Morgen

16.30 Uhr Andacht im Kappelhof,
Pfr. Bruno Ammann

Samstag, 21. Februar

13.30 Uhr Jungschar Wittenbach,
Kontakt: linda.frischknecht v/o Zora

Montag, 23. Februar

14.00 Uhr Kafi-Treff, B. Bölli,
T 071 298 26 17

Dienstag, 24. Februar

14.30 Uhr Offener Bibelgesprächskreis,
Pfr. Bruno Ammann

19.00 Uhr Kleingruppenabend für Jugendliche, Vogelherd, evang. Kirchenzentrum, Diakon T. Frischknecht-Plohmann

Mittwoch, 25. Februar

14.15 Uhr Chilemüüsli mit Anmeldung, Vogelherd, evang. Kirchenzentrum, M. Huber, M 079 378 09 30

15.45 Uhr K-Treff, Einkaufen für Fr. 1.– mit Terminkarte, M. Thoma, T 071 298 40 13

Donnerstag, 26. Februar

14.00 Uhr Nähcafe «etwas»
Raum für Ideen

Verein Spielgruppen Wittenbach am Fasnachtsumzug

SPIELGRUPPEN Trotz regnerischem Wetter trafen sich letzten Samstag viele Gestalten aus dem Zauberwald auf dem Badiparkplatz. Grosse und kleine Waldfeen, Rehe, Füchse, Schmetterlinge, Igel, Bären, Hasen, Pilze, Bäume und weitere Zauberwaldbewohner*innen machten sich bereit für den Fasnachtsumzug. Begleitet von Guggenmusik ging es los. Ganz viele Konfetti gehörten natürlich dazu. Immer mutiger verteilten die kleinen Zauberwaldbewohner die bunten Papierschnipsel. Schon bald kamen wir auf dem Zentrumsplatz an. Dort gab es zuerst ein Gruppenfoto. Anschliessend durften alle einen feinen Berliner geniessen. Wir bedanken uns beim OK-Kinderfasnacht ganz herzlich für den super tollen und erfolgreichen Anlass und bei der Bäckerei Mock für die leckeren Berliner. Es hat uns trotz Regen viel Spass gemacht.

eing. |



wir sind
Wittenbach

Es war einfach fantastisch!!!

VEREIN FASNACHT WITTENBACH Unser Wittenbacher Fasnachtsumzug vom vergangenen Samstag, 14. Februar. Die Begeisterung bei den angemeldeten Gruppen sowie den Zuschauer*innen war riesig. Viele trotzten dem schlechten Wetter. Die Guggen brachten den Zentrumsplatz anschliessend zum Beben. Ein riesiges, schönes Fest für Klein und Gross! Vielen Dank fürs Mitmachen, Dabeisein und Mitfeiern!



Wir bedanken uns ebenfalls ganz herzlich bei unseren Sponsoren, allen voran unserem Goldsponsor, Bits Café&Bar für das Sponsoring der Berliner für die Umzugsteilnehmenden.

Ein riesiges Dankeschön an Bert und Monika Würmli, Sonnental Gift. Für sie war es leider die letzte Fasnacht! Wir können ihnen gar nicht genug dafür danken, was sie seit Beginn der Fasnacht in Wittenbach geleistet haben. Tausende Menschen haben sie verköstigt! Wir werden euch im OK gebührend verabschieden und wünschen euch im Ruhestand von Herzen nur das Beste!

Hast auch du Freude an der Fasnacht und Lust, uns im OK zu unterstützen? Dann melde dich bei uns, damit die Wittenbacher Fasnacht so bunt bleibt!

Verein Fasnacht Wittenbach,
www.fasnachtwittenbach.ch

eing. |



Leserbrief

von Rita Duwendag

Ein grosses Bravo für Alle!

Keine Regentropfen trübten die Stimmung! Es machte einfach nur Spass und Freude dem bunten Treiben zuzuschauen.

Nebst reichlich Konfetti, Bonbons, Schlümpfe, Popcorn erfreuten bunte Papierblumen das Publikum.

Organisatoren und alle Teilnehmenden, Gruppen, Schulen, Lehrkräfte, Guggenmusiken verdienen grosses Lob.

Möge diese Tradition noch viele Jahre weiterleben in Wittenbach.

Eine begeisterte Oma sagt DANKE

Erneuter Schweizermeister-Titel für Nils Brenner

EISKUNSTLAUFEN Am vergangenen Wochenende 14./15. Februar wurden in Rapperswil die Schweizer Meisterschaften Advanced Novice U16 im Eiskunstlaufen ausgetragen. Nachdem Nils im vergangenen Jahr souverän den U14-Schweizermeistertitel gewonnen hatte, wagte er den nächsten Schritt und stieg – obwohl er altersbedingt noch ein weiteres Jahr in der Kategorie U14 hätte starten können – in die höhere Nachwuchsklasse U16 auf. Damit stellte er sich einer starken und anspruchsvollen Konkurrenz.

Bereits nach dem Kurzprogramm am Samstag sicherte er sich mit einer überzeugenden Darbietung den 1. Zwischenrang und erarbeitete sich einen wertvollen, wenn auch knappen Vorsprung auf den Zweitplatzierten. Die Entscheidung

um den Titel blieb somit bis zur Kür am Sonntag offen – es würde darauf ankommen, wer dem Druck standhalten und die bessere Leistung abrufen konnte. Nils behielt die Nerven und legte eine bravouröse, praktisch fehlerfreie Kür aufs Eis und holte sich mit personal best 116,73 Punkten und 8 Punkten Vorsprung auf den Zweitplatzierten verdient Gold und den Schweizermeistertitel U16.

Ein weiterer grosser Meilenstein in der noch jungen Karriere von Nils Brenner – und ein eindrucksvoller Beweis für seinen Trainingsfleiss, seinen Ehrgeiz und sein sportliches Talent. Herzliche Gratulation zu diesem herausragenden Erfolg!

eing. |



www.ampuls-wittenbach.ch



«Medaillenregen statt Konfetti»

SVSW Während es in der Altstadt von Chur Konfetti regnete, kämpften im Hallenbad Sand 215 Schwimmerinnen und Schwimmer aus 14 Vereinen um die Regionalmeister-Titel der Ostschweiz.



Mit 19 Gold-, 27 Silber- und 23 Bronzemedailien gewann der Schwimmverein St.Gallen-Wittenbach (SVSW) den Medaillenspiegel knapp vor dem SC Kreuzlingen und dem SC Chur. Die Entscheidung fiel erst im letzten Staffellenrennen mit dem Sieg der SVSW Mädchen-Staffel.

Das 32-köpfige Team überzeugte mit zahlreichen Mehrfachpodesten.

Über 100 m Brust gab es Doppelsiege durch Elisabeth Bonke und Gianna Allegrini (14 Jahre) und Aline Schnellmann und Lilly Söllner (15 Jahre). Adam Pekardi siegte bei den 12-Jährigen. Über 100 m Rücken holten sich Gianna Allegrini, Lilly Söllner und Jana Mösle Gold.

Über 400 m Freistil dominierte der SVSW mehrere Jahrgänge: Dreifachsieg bei den 14-Jährigen (Mia Müller, Gianna Allegrini und Elisabeth Bonke), Doppelsieg bei den 15-Jährigen (Aline Schnellmann und Lilly Söllner), Dreifachsieg bei den 16-Jährigen (Florina Wohlgensinger,

Christina Frisk und Jana Mösle) sowie Gold für Adam Pekardi und Jacy Söllner.

Am Sonntag folgten weitere Highlights: Siege durch Mia Müller und Lilly Söllner über 100 m Schmetterling, Dreifachsieg über 200 m Lagen bei den 14-jährigen Mädchen sowie zahlreiche weitere Medaillen. Insgesamt holte der SVSW 69 Podestplätze.

Das Trainerteam um Marcial Pfändler und Andrea Stadler zeigte sich hochzufrieden: Mehrere Nachwuchstalente werden sich aufgrund der hervorragenden Leistungen für den Schweizer Nachwuchscup-Finale qualifizieren.

eing. |



Design, Handwerk und Herzblut.

Das sind die Zutaten, die unsere Küchen einzigartig machen. Und natürlich Ihre Wünsche und Vorstellungen.

Sprechen Sie mit uns über Ihre Traumküche.

Baumann AG Der Küchenmacher
St. Leonhardstrasse 78
9000 St. Gallen, 071 222 6111
www.kuechenbau.ch

330 Millionen für nur 2,2km Strasse?

Nein zur Megastrasse zum See
www.megastrasse-nein.ch

Heute:

Geplant:

Nein zu Wil-West
www.stopp-wil-west.ch

Wil-West? Nein bleibt Nein.

2x NEIN
am 8. März

FEELGOOD**Tag der Offenen Tür im Feelgood**

Das Feelgood Center Wittenbach bietet allen Menschen die Möglichkeit, fit zu bleiben oder es zu werden und das ganz ohne Leistungsdruck, unabhängig von Alter oder Ausgangssituation. Die gute Nachricht: Es ist nie zu spät, um damit anzufangen! Wer sich mehr Kraft, Beweglichkeit, Stabilität und Wohlbefinden im Alltag wünscht, aber kein klassisches Fitnesscenter sucht, findet bei Feelgood ein sanftes Trainingsangebot mit klarem Gesundheitsfokus. Am Freitag, dem 20. Februar, von

9.00 bis 18.00 Uhr, findet ein Tag der offenen Tür statt. Besucher*innen können ungezwungen die motorisierten Trainingsgeräte ausprobieren und mehr über das Feelgood-Konzept erfahren. Zurzeit gibt es auch noch eine Winteraktion, bei der man nach einem Probetraining noch 14 Tage kostenlos testen kann. Sichern Sie sich gleich ein kostenfreies persönliches Probetraining per Mail: info@feelgoodwittenbach.ch oder telefonisch unter +41 71 490 91 49.





**KRANKEN-
KASSEN
ANERKANNT**

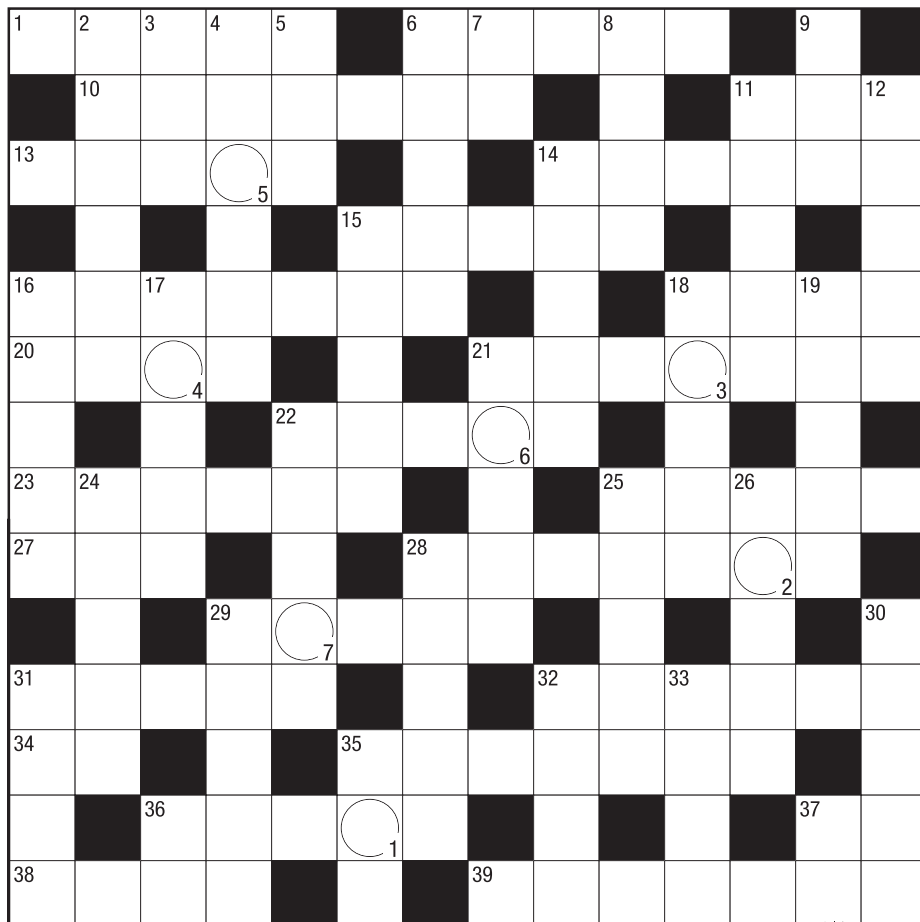
Das Bewegungsstudio für Gesundheit und Mobilität bis ins hohe Alter.

TAG DER OFFENEN TÜR
im Feelgood Center Wittenbach
Freitag, 20. Februar, 9 - 18 Uhr

-  Feelgood Wittenbach
Oedenhof 1a
9300 Wittenbach
-  +41 71 490 91 49
-  info@feelgoodwittenbach.ch
www.feelgoodwittenbach.ch
-  Feelgood Wittenbach
-  [feelgoodwittenbach](https://www.instagram.com/feelgoodwittenbach)

Buchen Sie jetzt Ihre Werbefläche unter www.puls-wittenbach.ch oder bei Gabi Bühler, Telefon 071 388 81 81

Rätsel *im Puls*



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Waagrecht: 1. Erbauer d. Gotthardtunnels †, 6. Papstwürde, 10. Gegend im Berner Oberland, 11. schweiz. Skirennfahrerin (Lara), 13. schweiz. Autor † 2017 (Kurt), 14. schweiz. Volksmusiker † (Martin), 15. (jmdm. etwas) zufügen, 16. Miss Schweiz 2014 (Laetitia), 18. wirklich, konkret, 20. Strichcode v. Magazinen, 21. Walliser Alpenpass, 22. schweiz. Maler † 1961 (Cuno), 23. Fluss bei Martigny, 25. Stadt am Bodensee (TG), 27. überholt (engl.), 28. Ort e. Schlacht 1388, 29. schweiz. Rapper, 31. schweiz. Eishockeygoalie, 32. Standort d. Swissminiatur, 34. männl. Fürwort, 35. Begründer der Anthroposophie, 36. schweiz. Musical-Sängerin (Brigitte), 37. Berg im Kt. GR: Piz ..., 38. Landsitz des Bundes in Kehrsatz, 39. schweiz. Kräuterpfarrer † 1945

Senkrecht: 2. antikes Rechenbrett, 3. Ortsbestimmung, 4. Ballrückspiel beim Tennis, 5. Eidg. Departement d. Innern, 6. span.: eben, flach, 7. Autokz. Appenz. Innerrhoden, 8. Flächenmass Mz., 9. poet.: flaches Wiesengelände, 11. Teil der Kette, 12. Fabelwesen, 14. Küstenform, 15. jp. Trickfilm, 16. Schlagersänger † (Rex), 17. Bewohner e. Erdteils, 18. Leitungssysteme, 19. Kraftfahrzeuge (Kw.), 21. US-Bundesstaat, 22. Hauptstadt v. Ghana, 24. Flugzeugsteuerflächen, 25. Klettertiere, 26. eh. brit. Premierminister, 28. Los ohne Gewinn, 29. seltene Augenfarbe, 30. am jetzigen Tag, 31. Werkzeug, Axt, 32. Katzenlaut, 33. span. Stadt u. Provinz, 35. Abk.: Schweiz. Kaufm. Verband, 36. Ausruf d. Überraschung, 37. Abk.: Orientierungslauf

Das Lösungswort der letzten Ausgabe lautet:
GEMEINDERAT

Die Lösungen dieses Rätsels finden Sie ab Freitag auf www.ampuls-wittenbach.ch und in der nächsten Ausgabe.

Wir machen Platz für Sie.

Buchen Sie jetzt Ihr *Inserat* unter www.puls-wittenbach.ch oder ampuls@cavelti.ch.

Gerne beraten wir Sie *persönlich* unter 071 388 81 81.

